

SCREENINGDIENST

Ausgabe KW 20 | MO, 12. Mai 2025

Inhalt	Seite
Editorial	1
6-Phasen-Modell & Branchenrotation	2
Termine	2
Großwetterlage	3
Top-Handelschance	
ALV (long)	5
CON (long)	6
Watchlist	7
Risikohinweis & Impressum	8



Liebe Traderin, lieber Trader,

die Märkte haben auf die jüngsten Entwicklungen rund um den Handelsdeal mit China positiv reagiert – und das im wahrsten Sinne des Wortes! Nachdem die USA die Einigung im Zollstreit mit China gemeldet haben, erleben die Aktienmärkte einen enormen Aufschwung. Besonders beeindruckend: Vorbörslich waren es im NASDAQ 100 ein Plus von mehr als 3,5 % und gleichzeitig ist die Volatilität wieder unter 20 gefallen, was den Märkten mehr Stabilität gibt.

Doch auch nach dieser Nachricht ist der DAX noch immer der stärkste Index und erreichte heute ein neues Allzeithoch. Dies ist ein klares Signal dafür, dass die deutschen Unternehmen besonders stark auf die positiven Handelsnachrichten reagiert haben. Es bleibt abzuwarten, ob der DAX diesen Aufwärtstrend fortsetzen kann, doch die aktuellen Zeichen sind vielversprechend. Vor diesem Hintergrund haben wir zwei neue Aktien aus dem DAX auf unsere Watchlist aufgenommen.

Die Märkte sind also auch weiterhin in Bewegung und die Chancen für Anleger steigen. Wer jetzt richtig aufgestellt ist, könnte von den aktuellen Entwicklungen in den kommenden Tagen und Wochen profitieren. Wir bleiben dran und beobachten die Märkte genau, um neue Chancen frühzeitig zu erkennen und zu nutzen.

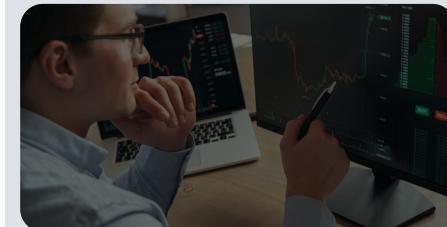


Dein Mario Lüddemann

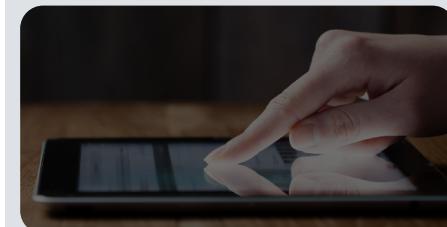
Weiterführende Links



[Einführung Screeningdienst](#)

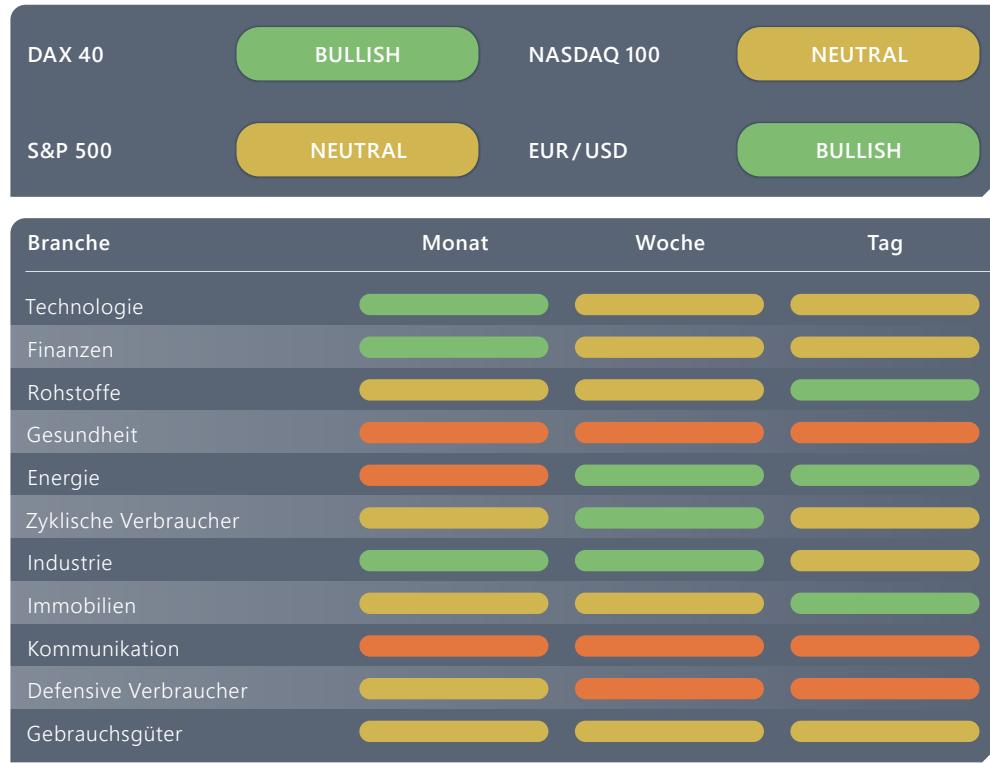


[Crashkurs Markttechnik](#)



[Newsletter](#)

6-Phasen-Modell & Branchenrotation



Anzeige



Termine

Dienstag, 13. Mai 2025

- 11:00 EUR – ZEW - Konjunkturerwartungen Deutschland (Mai)
- 14:30 USA – Verbraucherpreisindex - Kernrate (Monat) (Apr)
- 14:30 USA – Verbraucherpreisindex (VPI) (Jahr) (Apr)
- 14:30 USA – Verbraucherpreisindex (VPI) (Monat) (Apr)

Mittwoch, 14. Mai 2025

- 08:00 EUR – Verbraucherpreisindex (VPI) Deutschland (Jahr) (Apr)
- 08:00 EUR – Verbraucherpreisindex (VPI) Deutschland (Monat) (Apr)
- 16:30 USA – Rohöllagerbestände

Donnerstag, 15. Mai 2025

- 14:30 USA – Einzelhandelsumsätze - Kernrate (Monat) (Apr)
- 14:30 USA – Erstanträge Arbeitslosenhilfe
- 14:30 USA – Philly Fed Herstellungsindex (Mai)
- 14:30 USA – Erzeugerpreisindex (EPI) (Monat) (Apr)
- 14:30 USA – Erzeugerpreisindex (EPI) (Jahr) (Apr)
- 14:30 USA – Einzelhandelsumsätze (Monat) (Apr)
- 14:40 USA – Fed-Vorsitzender Powell spricht

Großwetterlage — DAX 40



Der DAX 40 kennt aktuell nur eine Richtung: Nach oben! Erneut ging es auf Wochensicht gute 1,5 % bergauf. Heute, am 12. Mai 2025, konnte zudem mit 24.017 Punkten ein neues Allzeithoch erzielt werden.

Der DAX hat dadurch auch in der vergangenen Woche seinen Aufwärtstrend weiter gefestigt. Die Gültigkeitsmarke für den Aufwärtstrend liegt bei 20.279 Punkten, dem Tief vom 11. April 2025, was eine Distanz von aktuell fast 15 % zur aktuellen Marke bedeutet. Auch unser 6-Phasen-Modell sendet ein klares Signal für das Long-Trading, da wir uns weiterhin in der bullischen Phase befinden. Erst bei einem Rückgang unter etwa 22.400 Punkte würde das Modell in die neutrale Phase wechseln – aktuell liegt der Puffer zu dieser Marke bei etwa 6 %.

Diese Woche zeigt der DAX somit weiterhin die stärkste Performance unter den großen Indizes. Aufgrund dieser starken Dynamik haben wir beschlossen, zwei weitere Aktien aus dem DAX auf unsere Watchlist zu setzen, um von den aktuellen Entwicklungen zu profitieren.



BLICK AUF DIE WOCHE



Großwetterlage — S&P 500 & NASDAQ 100



Im S&P 500 ging es auf Wochensicht in der letzten Woche sogar leicht runter – 0,5% musste der breite US-Index angeben. Aber natürlich reagierte auch der S&P 500 positiv auf die Nachrichten im Zollstreit. Heute stiegen die Kurse schon um 2,5 % an im Vergleich zum Börsenschluss am Freitag. Somit ist das Allzeithoch vom 6. Dezember 2024 bei 6.235 Punkten nur noch 7 % entfernt.

Trotz des heutigen Anstiegs im S&P 500 befinden wir uns aber weiterhin in einer marktneutralen Phase. Das 6-Phasen-Modell steht nach wie vor auf „Gelb“. Aber heute stand der S&P 500 erstmals seit Anfang März wieder oberhalb der 200-Tage-Linie. Seit dem Tiefpunkt am 07. April 2025 konnten wir ein Plus von mehr als 20 % beobachten.

Der S&P 500 eignet sich also trotz der Dynamik der letzten Tage noch immer nicht für das Long-Trading. Daher würden wir hier erneut keine neuen Trades eröffnen und nur die bereits eröffneten Positionen zu Ende managen.



Fast genauso sieht der Blick auf den NASDAQ 100 aus: Auch hier wurde mit -0,3 % ein leichtes Minus erzielt. Aber alleine das Plus am heutigen Tag beträgt schon 3,7 %. Dadurch ist natürlich auch das letzte Allzeithoch vom 16. Dezember 2024 bei 22.654 Punkten mit einer Distanz von knapp 9 % deutlich näher gerückt.

Trotz der jüngsten Erholung befindet sich der Nasdaq 100 im Rahmen des 6-Phasen-Modells weiterhin in der marktneutralen Phase. Allerdings konnte heute endlich – nach über 10 Wochen – die 200-Tage-Linie überwunden werden. Wenn diese Marke nachhaltig überboten wird, ist eine weitere wichtige Voraussetzung für das Long-Trading gegeben.

Da die Voraussetzungen für das Trading im US-Technologieindex aber weiterhin nicht alle erfüllt sind, haben wir keine neuen US-Aktien für die Watchlist aufgenommen. Stattdessen konzentrieren wir uns darauf, den aktuell stärksten Index zu screenen – und das ist in dieser Woche keiner der US-Indizes.

Top-Handelschance — Allianz SE (ALV)



Das Münchener Unternehmen Allianz existiert bereits seit 1890 und gehört zu den größten Versicherern der Welt. Eines der Hauptgeschäfte ist nach wie vor das mit Lebens- und Krankenversicherungen. Besonders attraktiv für Investoren ist das von der Allianz selbstgenannte Ziel, 50 % des Jahresüberschusses per Dividende auszuschütten. Dabei soll das Vorjahresniveau möglichst nicht unterschritten werden.

Ansonsten ist der Blick auf die Kursgewinne in den letzten 10 Jahren mit einem Plus von knapp 314,17 % durchaus nicht schlecht, auch wenn die Aktie damit nicht zu den absoluten Highflyern gehört.

Die Aktie befand sich seit September 2024 in einer Seitwärtsphase, die dann im Januar 2025 überwunden werden konnte. Allerdings brach die Aktie dann Anfang April, auf Grund der Zölle von Trump, mit minus 20 % massiv ein. Aber auch dieses Tief konnte innerhalb kürzester Zeit wieder ausgeglichen werden und die Aktie steht aktuell wieder an ihrem Allzeithoch. Auch die 200-Tage-Linie ist durch diesen letzten Ausbruch in weite Ferne gerückt – die Distanz hierzu beträgt aktuell über 17 %.

Trend-Trader sollten jetzt eine mehrtägige Korrektur abwarten, um dann über dem neu entstandenen P2 einen Einstieg zu finden.

Alternativ ist es möglich, während der aktuell laufenden Korrektur auf den Stundenchart zu wechseln. Hier sollten Trader ein entsprechend gültiges 1-2-3-Muster für einen Einstieg verwenden.

Branche:
Finanzen

Indexzugehörigkeit:

Long/Short:
Long



Top-Handelschance — Continental (CON)



Continental ist wohl einer der bekanntesten Automobilzulieferer in Deutschland. Der in Hannover ansässige Konzern beschäftigt laut Wikipedia 203.300 Mitarbeiter in 58 verschiedenen Ländern.

Branche:
Konsumgüter

Indexzugehörigkeit:
DAX 40

Long/Short:
Long

Von 2009 bis 2015 galt die Aktie von Continental als einer der Highflyer im deutschen Markt. Anschließend folgte eine 3-jährige Topbildungsphase, die Anfang 2018 endete und eine vieljährige Abwärtsbewegung einläutete. Vom Allzeithoch der Aktie bei 257,40 Euro am 9. Januar 2018 bis zum derzeitigen Kursniveau ging es rund 60 % bergab.

Chart- und markttechnisch sieht die Continental-Aktie allerdings gut aus, weshalb der DAX-Titel auch auf unsere Long-Watchliste wandert. Durch die starke Aufwärtsbewegung der letzten Wochen befindet sich die Aktie wieder in einem übergeordneten Aufwärtstrend. Vorher wurde mehrmals die 67,70/70,30er-Widerstandszone angetestet, die jetzt zur Unterstützungszone geworden ist.

Seit dem letzten Tiefpunkt, ausgelöst durch Trumps Zollstreit, am 07. April 2025 befindet sich die Aktie wieder in einer starken Aufwärtsbewegung. Innerhalb nur knapp eines Monats konnte die Continental so mehr als 38 % wieder gutmachen. Durch diese starke Aufwärtsbewegung konnte auch die 200-Tage-Linie nachhaltig überwunden werden – die Distanz hierzu beträgt aktuell fast 12 %.

Für einen geeigneten Long-Einstieg sollte jetzt eine mehrtägige Korrektur abgewartet werden, um dann mit dem Ausbilden eines neuen P2s die Eröffnung eines neuen Trades zu wagen. Alternativ könnte auch aus der Korrektur heraus auf dem Stundenchart nach einem gültigen 1-2-3-Muster für eine Trade-Eröffnung geschaut werden.



Watchlist — KW 20 | MO, 12. Mai 2025

Aktie	Symbol	Index	Branche	Kandidat für	Kurs zur Aufnahme	Datum der Aufnahme	Ausgabe
Allianz SE	ALV	DAX 40	Finanzen	Long	359,80 €	12.05.2025	KW 20
Continental	CON	DAX 40	Konsumgüter	Long	74,36 €	12.05.2025	KW 20
Siemens Energy	ENR	DAX 40	Industrie	Long	73,16 €	05.05.2025	KW 19
Rheinmetall	RHM	DAX 40	Industrie	Long	1.614,50 €	05.05.2025	KW 19
E.ON SE	EOAN	DAX 40	Gebrauchsgüter	Long	14,94 €	28.04.2025	KW 18

Risikohinweis

Der Herausgeber der hier zur Verfügung gestellten Informationen handelt regelmäßig die besprochenen Wertpapiere oder auf deren Kursentwicklung abstellende Derivate. Dieser Brief dient ausschließlich Informationszwecken. Er stellt keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf irgend eines Wertpapiers oder eines Derivates dar. Der Kauf von Aktien und Derivaten ist mit hohen Risiken behaftet. Ihre Investitionsentscheidungen sollten Sie nur nach eigener Recherche und nicht basierend auf den hier erlangten Informationen treffen. Der Herausgeber übernimmt keine Verantwortung für etwaige Verluste, die durch Verwendung seiner Informationen entstehen. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich eines Finanzinstruments sollte auf Grundlage eines genehmigten und veröffentlichten Prospektes oder anderer Informationsunterlagen erfolgen und nicht auf Grundlage der hier dargelegten Informationen, die ausschließlich die Einschätzung und Meinung des Herausgebers wiedergeben. Dieser Brief ist keine persönliche Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten. Der Brief stellt kein Angebot zum Abschluss eines Vertrages oder einer Verpflichtung irgendeiner Art dar. Er stellt auch keinen Ersatz für die persönliche Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments dar. Eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments kann bei Ihrem Bankberater eingeholt werden. Die Zahlenangaben zur Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit. Die vergangene Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse und Entwicklungen eines Finanzinstruments. Aussagen zu zukünftigen Entwicklungen beruhen auf reinen Schätzungen und Annahmen und stellen daher Prognosen dar. Die tatsächliche zukünftige Entwicklung kann von dieser abweichen. Die in dem Brief enthaltenen Analysen basieren auf allgemein zugänglichen Informationen und nicht auf vertraulichen Informationen, die dem Herausgeber zugegangen sind. Der Herausgeber erachtet diese den Prognosen zugrundeliegenden Informationen als zuverlässig, macht jedoch keine Zusicherungen betreffend deren Genauigkeit und Vollständigkeit.

Die vorliegende Präsentation ist urheberrechtlich geschützt. Eine Verwendung außerhalb dieser Lehrveranstaltung, auch auszugsweise, ist ohne ausdrückliche Zustimmung des Autors nicht gestattet. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

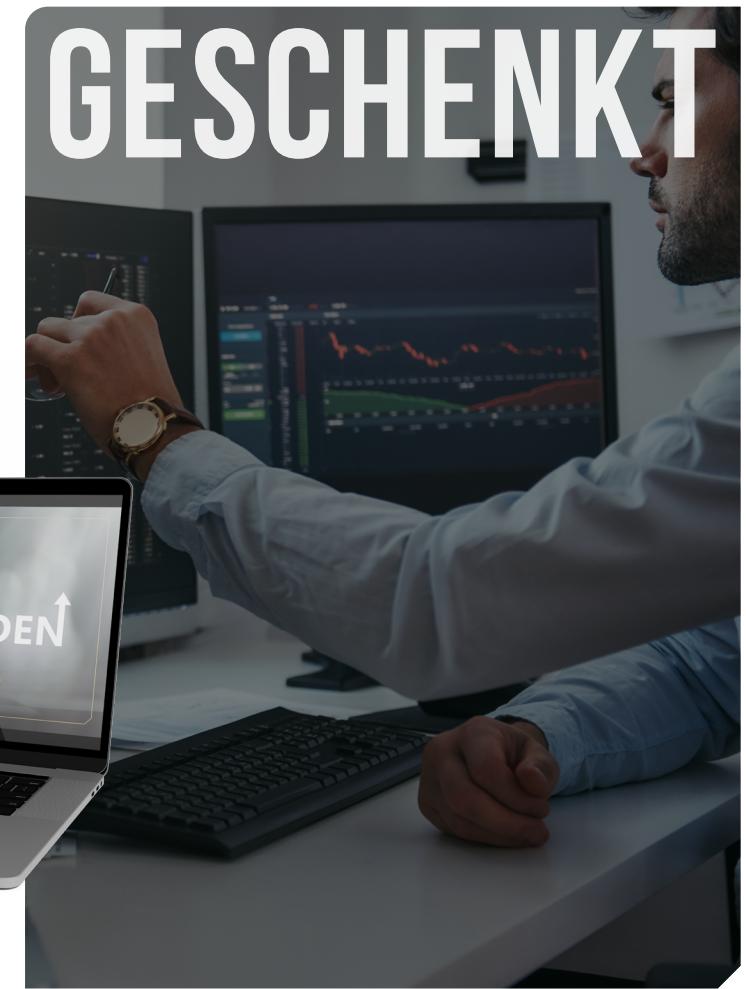
Impressum

Lüddemann Investments GmbH

Chromstraße 86–88
33415 Verl
USt-IdNr. DE337715729
Telefon +49 5246 936 664 6

info@mariolueddemann.com
www.mariolueddemann.com

Redaktion: Mario Lüddemann, Jan Krengel



Du willst »Kleines Konto groß traden geschenkt« haben? Kein Problem! Schließe ein Jahresabo für den Screeningdienst ab und wir schenken Dir »Kleines Konto Groß Traden« (im Wert von 490 €). »Kleines Konto Groß Traden« ermöglicht es Dir, den Screeningdienst optimal zu nutzen.

*In diesem Online Training, was Du sofort starten kannst, lernst Du, wie Du **Markttechnik richtig anwenden** kannst. Der Screeningdienst beruht auf exakt dem gleichen Ansatz und beides zusammen kann es Dir ermöglichen, die **Gewinne** durch den Screeningdienst zu **maximieren**.*